

Die Max-Klinger-Schule siegt erstmals beim RB Soccercup in der C-Jugend.

Ein wirklich sehr großer Pokal zierte seit 2 Wochen die Sport-Vitrine vor dem A-Haus-Lehrerzimmer.

Jedes Jahr aufs neue tritt die Klingerschule, neben weiteren 31 Mannschaften aus Leipzig und Umland, beim RB Schulturnier in der Soccerworld an und spielt dabei meist vorne mit. Drei mal in den letzten Jahren stand man im Finale und scheiterte jedes Mal dramatisch im 9-Meterschiessen. Man kann also fast schon von einem Fluch sprechen, der nun endlich gebrochen wurde.

Die C-Jugend startete dabei eher gemächlich. Zwei gute Spiele in der Vorrunde und ein unglückliches Unentschieden führten nur zu **Platz 2 in der Gruppenphase**.

Man bekam im **Achtelfinale** also einen starken Gegner mit Schkeuditz, die alle Spiele bis dahin gewinnen konnten. Die Jungs der Klingerschule ließen sich nicht beeindrucken und gewannen überraschend deutlich mit 4:0.

Im **Viertelfinale** wartete der Turnierfavorit aus Eilenburg, die bis zu dem Zeitpunkt jedes Spiel deutlich für sich entscheiden konnte. Es sollte ein sehr umkämpftes Spiel werden mit mehr Spielanteilen und den besseren Chancen für die körperlich starken Eilenburger. Am Ende stand es 1:1 und es ging ins 9-Meterschiessen. Nach zahlreichen Treffern und Fehlschüssen konnte die Klingerschule mit dem 5. Schützen das Spiel für sich entscheiden.

Halbfinale gegen die Louise-Otto-Peters-Schule. Das Spiel hatte gerade begonnen, da bemerkte der Schiedsrichter das Fehlen der Schienbeinschoner bei einem Klinger-Spieler. Diese wurden dem Spieler von aussen gereicht, der Spieler erhielt eine Ermahnung und das Spiel wurde fortgesetzt. Es entwickelte sich ein Spiel auf Augenhöhe mit dem besseren Ende für die MKS. Endstand: 3:2 und Finaleinzug dachten alle, doch der gegnerische Trainer legte Beschwerde ein, aufgrund der fehlenden Schienbeinschoner zu Beginn der Partie. Nach langen Diskussionen, wurde zum Unmut fast aller Beteiligten auf Wiederholungsspiel entschieden. Also vorerst kein Finale und keine Pause sondern direkt nochmal ein intensives Wiederholungsspiel für die Jungs der MKS, welches sie auch dieses Mal knapp aber hochverdient mit 1:0 gewinnen konnten.

Finale: nach zwei sehr intensiven Spielen ohne Pause ging es nun also gegen einen ausgeruhten Gegner aus Böhlen ins Endspiel. Hier musste man eine hektische Anfangsphase mit zahlreichen guten Möglichkeiten für den Gegner überstehen (allesamt entschärft vom herausragenden Torwart, der eigentlich noch D-Jugend spielt), ehe man ins Spiel fand – dann aber mit Volldampf. Die Klingerschüler bestimmten nun das Spiel und wussten ihre Überlegenheit auch in Tore umzumünzen: 3:0 der Endstand.

Die Freude war sehr gross nach einem wirklich couragierten Auftritt und aller Widrigkeiten im Halbfinale zum Trotz. Die Belohnung war neben einem Pokal, einer Medaille auch ein Freiticket zum nächsten Heimspiel von RB gegen Borussia Mönchengladbach.

Gute Platzierungen auch bei der A-Jugend und D-Jugend.

Die grossen Jungs der 11. Und 12. Klasse konnten 3. werden und mussten sich nur dem späteren Sieger aus Taucha mit 3:5 geschlagen geben.

Unsere jüngsten Spieler der 5. Und 6. Klasse zeigten auch ein gutes Turnier und wurden 7. Platz, nachdem sie im Viertelfinale gegen den späteren 2. Platz, der Robert-Schumann-Schule, mit 3:1 verlor. Gewonnen hat am Ende das Gymnasium aus Eilenburg.